

April
Mai
2025

Kirchen Nachrichten

für die Kirchgemeinden **Lauterbach-Oberottendorf** und **Neustadt in Sachsen**
im Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz

*Zu dir
rufe ich,
Herr ...*

JOEL 1,19-20



Brannte nicht unser Herz in uns, als er mit uns redete?

LUKAS 24, 32

Es waren zwei frustrierte Wanderer, die an diesem Sonntag unterwegs waren. Ihr Ziel war das klein Dorf Emmaus, etwa zwei Stunden von Jerusalem entfernt. Sie hatten ihre Hoffnung auf Jesus von Nazareth gesetzt. Und dann das: letzten Freitag war er von der römischen Besatzungsmacht hingerichtet worden, wie ein Verbrecher an einem Kreuz. Und über die Seelen der beiden hatte sich ein grauer Schleier des Frusts und der Enttäuschung gelegt.

Doch plötzlich gesellt sich ein Fremder zu ihnen. Sie kommen ins Gespräch mit ihm. Sie reden sich ihren Frust von der Seele und er hört zu. Und dann beginnt der Fremde selbst zu erzählen. Er erklärt ihnen das Alte Testament, ihre Bibel, neu: „Musste das nicht alles so kommen? Musste nicht Jesus sterben – und nach drei Tagen wieder auferstehen?“ Inzwischen waren die beiden an ihrem Ziel angelangt. Und sie laden den Fremden ein, bei ihnen zu bleiben. Zum Beginn des Abendessens nimmt der Fremde, wie es bis heute ein jüdischer Hausvater tut, ein Brot, zerteilt es und spricht einen Segen darüber.

In diesem Augenblick erkennen sie ihn: es ist der auferstandene Jesus, der da mit ihnen unterwegs war und nun nicht mehr da ist. Und im Rückblick auf die ganze Wanderung fragt der eine: „Brannte nicht unser Herz in uns, als er mit uns redete?“ (Lukas 24,32 Monatsspruch April) Wenn ich mir die Situation unserer Kirche ansehen, dann ist die Stimmung oft ähnlich wie bei den beiden Wanderern zu Beginn ihrer Wanderung: da ist viel Frust und Enttäuschung (Karfreitag). An vielen Stellen herrscht Rückgang und Resignation (auch bei uns!). Man spürt wenig Freude und Aufbruch.

Dabei ist der auferstandene Jesus doch auch mit uns unterwegs! Er spricht zu uns, wenn wir uns versammeln und sein Wort auslegen. Er ist uns nah in Brot und Wein, wenn wir das Abendmahl feiern. Ich wünsche mir, dass wir die Erfahrung der beiden Wanderer machen: dass unsere Herzen (wieder) brennen für Jesus, der mit uns auch in diesen zugegebenermaßen schwierigen Zeiten unterwegs ist. Manchmal reichen schon wenige Begeisterte um den Schleier des Frusts zu zerreißen. Gehören wir dazu? „Brannte nicht unser Herz, als er mit uns redete?“

Es grüßt Sie auch im Namen von Pfr. Schellenberger, den Mitarbeitenden und Kirchenvorständen

Ihr Pfarrer Tom Seidel



Vermutlich haben Sie sich gewundert. Das sollen die neuen **KirchenNachrichten** sein? Die sehen ja ganz anders aus. Die fühlen sich anders an. Die haben ja ein ganz neues Format. Ja, so ist es.

Die **KirchenNachrichten April/Mai** erscheinen im neuen Design, mit neuem Papier und im „Berliner Format“. Es ist eine Probeausgabe. Wir haben uns viel Mühe gegeben und dennoch ist natürlich noch nicht alles fertig und perfekt.

Besser lesbar sollen unsere **KirchenNachrichten** sein. Deshalb arbeiten wir mit einer größeren Schrift. Übersichtlich sollen sie sein. Deshalb haben wir mehr Platz für die Gottesdienst-Seite und die Termine. Das neue Format hilft uns dabei. Frisch und einladend sollen sie sein. Darum arbeiten wir mit neuen Farben. Wir haben versucht Kritiken und Hinweise aufzunehmen, die uns nach der Februar / März Ausgabe zugegangen sind. Auch für diese Ausgabe erbitten wir ausdrücklich ihre Kritik. Über Lob freuen wir uns natürlich auch.

Noch eine notwendige Klarstellung zum Thema „Finanzen“. Unsere **KirchenNachrichten** finanzieren sich über ihre Spenden. Spenden sind immer freiwillig. Aber ohne Spenden geht es nicht. Eine Ausgabe der **KirchenNachrichten** hat Produktionskosten in Höhe von etwa 2,50 € pro Stück oder 15 € im Jahr. Ihre Spenden für die **KirchenNachrichten** können sich an diesem Betrag orientieren. Jede Spende hilft. Wie funktioniert das?

Sie können die Spende überweisen:

Bank für Diakonie und Kirche:
IBAN: DE 33 3506 0190 1617 2090 19
BIC: GENODED1DKD

Bitte unbedingt angeben:
RT 2636 KiNa Spende und ihr Name

Ebenso können Sie eine Spende bar im Pfarramt einzahlen oder den Austrägerinnen und Austrägern mitgeben. Sie erhalten für ihre Spende eine Spendenquittung für das Finanzamt.

Ihr Pfarrer Sören Schellenberger

Ein Wort an die Gemeinde Lauterbach - Oberottendorf

Wir alle sind Menschen. Und es ist klar, dass wir uns nach dem Sehnen, was wir kennen und schätzen gelernt haben. Wenn ein Mensch stirbt und wir Abschied nehmen müssen, dann gilt das erst recht. So können wir es menschlich natürlich nachvollziehen, dass sich Angehörige immer wieder Wolfram Albert als Pfarrer für eine Beerdigung wünschen. Über Jahrzehnte hinweg war er ihr Pfarrer, ihre Vertrauensperson. Und es steht außer Frage: Trost spenden an Gräbern - das gehört ohne Zweifel zu seinen großen Stärken. Wir sind ihm für seinen Dienst, auch über den Ruhestand hinaus, sehr dankbar.

Dennoch gilt auch die andere Seite. Wolfram Albert ist im wohlverdienten Ruhestand. Mit Tom Seidel und Sören Schellenberger haben nun zwei andere Pfarrer als eure Seelsorger Verantwortung für die Gemeinde Lauterbach-Oberottendorf. Natürlich „kennt“ ihr Sie noch nicht näher. Es ist ja alles noch ganz frisch. Aber beide wollen ihre Seelsorger sein. Und sie sind es auch. Deshalb müssen sie aber auch eine faire Chance bekommen, die Menschen kennenzulernen. Und die Menschen müssen die Möglichkeit erhalten, sie als Seelsorger und Pfarrer zu erleben. Dazu gehören auch Beerdigungen. Deshalb werden wir in Zukunft die Beerdigungen in unserer Gemeinde übernehmen. Wir bitten Sie herzlich um Verständnis. Das Argument: „Aber wir hatten einen so engen Kontakt zu Wolfram Albert.“ ist stark, aber es kann nicht bedeuten dass Wolfram Albert bis an sein, hoffentlich noch fernes Lebensende deshalb alle Beerdigungen hält. **Wir wollen es gemeinsam gut machen. Und wir geben dafür unser Bestes.**

*Pfarrer Tom Seidel und
Pfarrer Sören Schellenberger*



Offene Kirchen

Auch dieses Jahr wieder werden die 4 Kirchen der Kirchgemeinde Lauterbach-Oberrottendorf und die St.-Jacobi-Kirche von Mai bis September für Besucher, Kühlung Suchende oder für eine stille Einkehr tagsüber geöffnet sein. Lassen Sie sich gern einladen, diesem Angebot zu folgen und gönnen Sie sich eine kurze Auszeit von allem, was Sie treibt.

Gemeinsamer Gottesdienst zu „Christi Himmelfahrt“

Das Fest „Christi Himmelfahrt“ (29.05.2025) feiern wir traditionell mit einem lebendigen Gottesdienst. In diesem Jahr feiern wir gemeinsam in der schönen Dorfkirche zu Bühlau. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Im Anschluss sind alle zu einem gemeinsamen Mittagessen und geselligen Beisammensein eingeladen. Wir freuen uns auf Sie!



Foto: Philipp Zieger

Jubelkonfirmation in Neustadt

Liebe Jubelkonfirmanden in Neustadt, auch in diesem Jahr wollen wir das Fest der Jubelkonfirmation feiern und laden dazu alle herzlich ein, die vor 25, 40, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80 Jahren konfirmiert worden sind. Wir wollen in einem festlichen Gottesdienst für alle bisherige Bewahrung danken, unseren Bund mit Gott erneuern und um seinen Segen für die Zukunft bitten. **Wir treffen uns am Sonntag, 15. Juni 2025, 13.30 Uhr am Pfarrhaus und ziehen dann 14.00 Uhr, zu Beginn des Gottesdienstes in die Kirche ein.** Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken in unser Kirchgemeindehaus ein.

Jubelkonfirmation in Lauterbach-Oberrottendorf

Die Festgottesdienste zu den Konfirmationsjubiläen sollen auch in diesem Jahr in unseren Kirchorten stattfinden. Alle, die in den Jahren 1950, 1955, 1960, 1965, 1975, 1985 und 2000 in den Kirchen konfirmiert worden sind, werden dazu herzlich eingeladen. Soweit uns die Adressen bekannt sind, erhalten die Jubelkonfirmanden dieser Jahrgänge von uns eine Einladung. Wer Adressen „ehemaliger“ Konfirmanden kennt oder wer keine Einladung erhält bzw. wer nicht in seiner Heimatkirche teilnehmen kann, melde uns das bitte im Pfarramt.

Die Termine für die Jubelkonfirmationen:

| | |
|-------------------|---------------------|
| in Rückersdorf | 15.06. um 10:00 Uhr |
| in Oberrottendorf | 12.10. um 10:00 Uhr |
| in Lauterbach | 12.10. um 14:00 Uhr |
| in Bühlau | 26.10. um 14:00 Uhr |

Frühjahrsputz in unseren Kirchen

Wir wollen unsere Kirche für die „neue Saison“ auf Hochglanz bringen. Gut ist es, eigenes Handwerkzeug (Besen, Schrubber, Lappen, Eimer) mitzubringen

Die Termine:

| | |
|----------------|----------------------------|
| Oberrottendorf | am 05.04.2025 ab 13:00 Uhr |
| Lauterbach | am 12.04.2025 ab 09:00 Uhr |
| Rückersdorf | am 12.04.2025 ab 13:00 Uhr |
| Bühlau | am 12.04.2025 ab 13:00 Uhr |

Kinder & Jugend

Junge Gemeinde im Schafstall in Neustadt

freitags 19.00 Uhr – 21.30 Uhr

(Wenn du es nicht anders schaffst, kannst du gern auch später dazukommen oder wenn notwendig auch eher gehen.)

Konfirmanden (7. und 8. Klasse) in Neustadt:

jeweils von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

April: 03.04.25

Mai: 15.05.25 (nur Klasse 8)

weitere Termine:

17.04.25 18.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Kreuzweg in Pirna

04.05.25 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Klasse 8

18.05.25 Festgottesdienst zur Konfirmation 10.00 Uhr in Neustadt

Konfirmanden (7. und 8. Klasse) in Lauterbach/Oberrottendorf:

jeweils von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in den Pfarrhäusern

April: 10.04.25 in Lauterbach

Mai: 23.05.25 nur Klasse 8 um 16.30 Uhr in Bühlau Kirche

weitere Termine:

17.04.25 18.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Kreuzweg in Pirna

24.05.25 19.00 Uhr Tischabendmahl der Konfirmanden (Klasse 8) in Oberrottendorf Kirche

Christenlehre in Neustadt (im Schafstall)

Klasse 1-3: montags 15.00 Uhr – 15.45 Uhr

Klasse 4-6: montags 16.00 Uhr – 16.45 Uhr

Christenlehre Klasse 5 und 6 in Lauterbach/Oberrottendorf

02.04.25 Oberrottendorf

09.04.25 Lauterbach

30.04.25 Oberrottendorf

14.05.25 Lauterbach

28.05.25 Oberrottendorf

Diakon Candy Mehnert:
017639871596 oder
candy.mehnert@evlks.de



Termine Lebendige Gemeinde

Neustadt

- Kaffeestunde der Begegnung:** dienstags, 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus: 01.04.2025 und 06.05.2025
Alpha Bibelkreis: montags, 19.30 Uhr im Schafstall: 14.04 und 28.04., 05.05. und 19.05.2025
Frauenkreis Neustadt: mittwochs, 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 16.04. und 14.05.2025
Frauenkreis Langburkersdorf: dienstags, 17.00 Uhr Erbgericht Polenz: 15.04. und 19.05.
Gemeindenachmittag Polenz: montags, 14.30 Uhr im Erbgericht Polenz: 07.04. und 05.05.2025
Andacht im Seniorenheim: donnerstags, 09.30 Uhr: 03.04.2025
Bibelstunde: mittwochs, 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 02.04., 16.04., 07.05. und 21.05.2025
Bibel teilen: donnerstags, 17.00 Uhr im Schafstall: 10.04. und 08.05.2025
Besuchsdienst: montags, 17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 28.04.2025
Kirchenvorstand Neustadt: mittwochs, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus: 02.04. und 14.05.2025
Gebetskreis für die Ev. Grundschule: donnerstags, 20.00 Uhr 24.04. und 15.05. in der Ev. Grundschule

Lauterbach-Oberottendorf

- Gesprächskreis Lauterbach:** montags, 20.00 Uhr: 28.04. und 26.05. im Pfarrhaus Lauterbach
Gesprächskreis Rückersdorf: dienstags, 20.00 Uhr: 08.04. und 13.05. im Pfarrhaus Rückersdorf
Fraudienst : dienstags, 14.00 Uhr: 08.04.2025 im Pfarrhaus

Rückersdorf-Oberottendorf

- Rückersdorf Frauendienst:** dienstags, 14.00 Uhr: 13.05.2025 im Pfarrhaus
Oberottendorf Frauendienst: mittwochs, 14:00 Uhr: 30.04. und 28.05. im Pfarrhaus

Lauterbach-Bühlau

- Kreis junger Frauen:** mittwochs, 19:30 Uhr: 09.04. und 14.05. im Pfarrhaus Oberottendorf
offener Frauenkreis: mittwochs, 09-11:15 Uhr: 09.04., 07.05. + 21.05. im Pfarrhaus Lauterbach

Kirchenvorstand

- Oberottendorf:** mittwochs, 19.30 Uhr: 09.04.2025
14.05. gemeinsam in Neustadt mit Neustadt

Kirchenmusik

Kantor Vitali Aleshkievich: 017632085310 oder vit.al@live.de

- Kurrende Schule** dienstags 14:30-15:15 Uhr, Ev. Grundschule Hohwald
HuGO Band dienstags 18:30-20:00 Uhr, HuGO Haus Langenwolmsdorf
Kantorei Neustadt dienstags 19:30-21:00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Posaunenchor mittwochs 19:15-20:45 Uhr, HuGO Haus Langenwolmsdorf



Sonnabend, 12.04.2025 · 15.00 Uhr · Friedhofskirche Neustadt

Musikalische Passionsandacht mit dem Kammerchor und Duo Colla Parte

Es erklingen Werke von F. Mendelssohn-Bartholdy, M. Reger und A. Becker.

Sonnabend, 03.05.2025 · 17.00 Uhr · Kirche Oberottendorf

Frühlingskonzert mit dem Hohwaldchor

Sonnabend, 10.05.2025 · 17.00 Uhr · Kirche Oberottendorf

Frühlingskonzert mit dem „Da Capo“ Chor



Freitag, 25.04.2025 · 19.30 Uhr · Kirche Oberottendorf

„Das Phantom der Oper“

Orgelmusik mit Tom Adler

Konzerte

Sonntag, 13. April · 17.00 Uhr · 1. Konzert 2025 · Stadtkirche Sebnitz

Passionsoratorium

»Wir können mit dir unser Leben wagen«
für Solisten, Sprecher, Chor und Orchester

Text: Detlev Block, Musik: Matthias Drude

Solisten, Peter-Pauls-Kantorei Sebnitz, Elbland Philharmonie Sachsen

Leitung: KMD Albrecht Päßler



Foto: Kirche Sebnitz

Eintritt: 18 € · 15 € · 12 €, erm.: 13 € · 10 € · 7 €, Kinder und Schüler frei (nummerierte Plätze)

Sonntag, 27. April · 19.00 Uhr · 2. Konzert 2025 · Stadtkirche Sebnitz

»Mir gejen tzuzamen«

Jiddische Lieder & Klezmer

Valeriya Shishkova & »Di Vanderer« (Dresden)



Foto: PR

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang herzlich erbeten

Sonnabend, 17. Mai · 19.00 Uhr · 3. Konzert 2025 · Stadtkirche Sebnitz

»La Fiesta Musica«

Werke von Georg Friedrich Händel, Johannes Brahms, Georges Bizet,
Enrique Crespo u.a.

Blechbläserquintett emBRASSment (Leipzig)



Foto: Iona Dutz (2020)

Eintritt: 15 €, erm.: 10 €, Kinder und Schüler frei (freie Platzwahl)



Musik in PETER-PAUL / Konzertreihe in der Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz

Vorverkauf für die Konzerte am 13. April und am 17. Mai:

Pfarramt Sebnitz (Tel.: 035971 809330), Blumengeschäft Kretzschmar Sebnitz,

Touristinformation Sebnitz (Tel.: 035971 70960), Restkarten an der Abendkasse

weitere Informationen im Internet unter www.konzertreihe-sebnitz.de

glauben · wachsen · blühen Kirche zum Tag der Sachsen

Vom 5. bis zum 7. September wird in Sebnitz der Tag der Sachsen stattfinden. Da werden die evangelische und auch die katholische Kirchgemeinde mit verschiedenen Angeboten gemeinsam vertreten sein.

Es soll eine Kirchenmeile geben und auch unsere Ev.-Luth. Stadtkirche »Peter und Paul« in Sebnitz wird geöffnet sein. Viele Ideen wurden dafür gesammelt, an der Umsetzung wird gearbeitet. Wenn auch zum jetzigen Zeitpunkt Einzelheiten noch nicht klar sind, so wissen wir eines aber jetzt schon gewiss, dass viele Helfer benötigt werden.

Stände wollen aufgebaut und betreut sein, Mitarbeiter brauchen eine Stärkung, in der Kirche soll es Ansprechpartner geben. Helfen Sie bitte mit, dass wir das alles stemmen können!

Wer mittun möchte, melde sich bitte im Pfarramt oder bei Annerose Päßler
(Telefon: 0171 8147008;
eMail annerose.paessler@web.de).



90 Jahre Posaunenchor Sebnitz Gemeindefest, Festkonzert und Festgottesdienst

In diesem Jahr können wir auf das 90jährige Bestehen unseres Sebnitzer Posaunenchores zurückblicken. Es ist wohl kaum möglich zu ermessen wie viel ehrenamtliches Engagement es in dieser langen Zeit gegeben hat: Arbeit, die zum Lob und zur Ehre Gottes getan wurde und ebenso unter Gottes Segen stand. Das ist für uns Grund Gott zu danken und Grund miteinander zu feiern. Wir wollen dies tun am Wochenende 17./18. Mai.

Am Sonnabend startet das Gemeindefest 14.00 Uhr mit einer kleinen Andacht auf dem Diakonathof. Kaffee und Kuchen, Muffins und Limonade gehören dann genauso dazu wie ein buntes Programm für alle. Ein besonderes Highlight wird vom Posaunenchor vorbereitet: Blechblasinstrumente einmal selbst ausprobieren. 17.00 Uhr heißt es dann »La Fiesta Musica«. Das Leipziger Blechbläser-Quintett emBRASSment bietet ein Konzertprogramm der Spitzenklasse in der Sebnitzer Stadtkirche. Danach ist Gelegenheit, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Am Sonntag zum Festgottesdienst 10.00 Uhr mit Landesposaunenpfarrer Dr. David Toasperm sind auch Bläserinnen und Bläser unseres Kirchenbezirkes zur Mitwirkung eingeladen.

Grußblasen beim 75. Posaunenchorjubiläum auf dem Diakonathof, Foto: Albrecht Päßler

Neues von unseren Friedhöfen



Wir entwickeln unseren Neustädter Friedhof weiter. Jetzt entsteht eine neue Paargrabanlage. Sie wird Schritt für Schritt wachsen und das Bild eines großen Baumes haben. Darum trägt sie auch den Namen „Baum des Lebens“.

Rückersdorf

Auf dem Friedhof Rückersdorf sind zwei neue Anlagen geplant. Zum einen eine neue Gemeinschaftsanlage. Diese Anlage soll ansprechend, aber auch pflegeleicht gestaltet werden. Darüber hinaus ist eine kleine Anlage in Planung, in der Menschen ihre letzte Ruhe finden sollen, die ihren letzten Wohnsitz im Bereich der Stadt Neustadt in Sachsen hatten, die aber keine Angehörigen mehr haben.

Bisher wurden diese Menschen dann in der Regel in Dresden auf dem Heidefriedhof beigesetzt.

Wir wollen nun, gemeinsam mit der Stadt Neustadt in Sachsen, eine Lösung finden, die sicherstellt, dass diese Menschen auch in ihrer Heimat würdevoll ihre letzte Ruhe finden können. Dieses Anliegen bewegt uns als evangelischer Friedhofsträger sehr.

Die Friedhofsverwaltung informiert

Am Mittwoch, den 09. April 2025, finden auf allen Friedhöfen der Kirchgemeinde Lauterbach - Oberottendorf Standfestigkeitsprüfungen der Grabsteine statt. Die Überprüfung findet öffentlich statt.

| | |
|------------------|------------|
| In Bühlau | 08:00 Uhr, |
| in Lauterbach | 08:30 Uhr, |
| in Rückersdorf | 09:30 Uhr |
| in Oberottendorf | 10:30 Uhr. |

» Diesen Plan einfach aus der Heftklammer lösen, so entsteht der komplette Monat April.

April

| Lauterbach | Oberottendorf | Rückersdorf | Kirchgemeinde Neustadt |
|--|---|--|---|
| <p>10.00 Uhr Gottesdienst Sabine Albert Kirchner: B. Albert Kollekte: Kirchgemeindebund</p> | | <p>10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sören Schellenberger Kirchnerin: C. Kretzschmar Kollekte: Kirchgemeindebund</p> | <p>10.00 Uhr Lesegottesdienst Annette Gleich & Team Kollekte: Kirchgemeindebund</p> |
| <p>ler, Pfarrer Sören Schellenberger</p> | | | |
| <p>ie: eigene Gemeinde</p> | | | |
| | <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Frau Klose Pfarrhaus Oberottendorf Kollekte: Kirchgemeindebund</p> |  | <p>10.00 Uhr Gottesdienst St.-Jacobi-Kirche Pfr i.R. G. Fiedelschuster Kollekte: Kirchgemeindebund</p> |
| | | | <p>19.00 Uhr Gottesdienst,  St.-Jacobi-Kirche Pfarrer Sören Schellenberger Kollekte: Kirchgemeindebund</p> |
| <p>15.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Tom Seidel Kirchnerin: S. Albert Kollekte: *</p> | <p>15.00 Uhr musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu mit dem Streichquartett Kirchnerin: B. Wonneberger Kollekte: *</p> | | <p>15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu St.-Jacobi-Kirche Pfarrer Sören Schellenberger Kollekte: *</p> |
| <p>10.30 Uhr Ostergottesdienst zur Osternacht Pfarrer i.R. Wolfram Albert Kirchnerin: R. Mai Kollekte: *</p> | | <p>06.00 Uhr Ostergottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück auf dem Kirchenboden Pfarrer Sören Schellenberger Kirchnerin: M. Mehnert, Kollekte: *</p> | <p>10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Taufe Pfarrer Sören Schellenberger Kollekte: *</p> |
| <p>10.00 Uhr Gottesdienst zum Osterfest mit Osterspiel, Kirche Oberottendorf, Pfarrer Sören Schellenberger, Kirchnerin: A. Barthel, Kollekte: Kirchgemeindebund</p> | | | |
| | | | <p>10.00 Uhr „Eisenbahngottesdienst für Jung & Alt“ Kollekte: *</p> |

» Der monatliche Gottesdienstplan zum Ausheften für die Pinnwand oder Kühlschrank.

| | Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf | | | | | Kirchgemeinde Neustadt | |
|---|--|---|--|---|---------------|--|---|
| | Altstadt | Bühlau | Langenwolmsdorf | Lauterbach | Oberottendorf | Rückersdorf | |
| Sonntag „Miserikordias Domini“ 04.05.2025 | 15.00 Uhr Open Air Berggottesdienst „Kuhstall-Höhle“ am Wildenstein Pfarrerin Luise Schramm Kollekte: Posaunenmission und Evangelisation | | | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Johannes Barthels Kirchnerin: M. Rößler Kollekte: Posaunenmission und Evangelisation | | | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Pfarrer Sören Schellenberger Kollekte: eigene Gemeinde |
| Donnerstag 08.05.2025 | 18.00 Uhr Friedensgebet „80 Jahre Kriegsende“ St.-Jacobi-Kirche, Pfarrer Sören Schellenberger | | | | | | |
| Freitag 09.05.2025 | | | | 18.30 Uhr YuGo mit Erstabendmahl der Konfirmanden Kirche / HuGO Langenwolmsdorf, Pfarrer Tom Seidel | | | |
| Sonntag „Jubilate“ 11.05.2025 | 10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation Pfarrer Tom Seidel Kollekte: Kirchgemeindebund | 09.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Ev. Kinderhaus „Apfelbäumchen“ Kollekte: Kirchgemeindebund | | 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Ev. Kindergarten „St. Martin“ Kollekte: Kirchgemeindebund | | | 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum KiTa-Sonntag KiTa-Team, Pfarrer Sören Schellenberg Kollekte: Ev. Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“ |
| Sonntag „Kantate“ 18.05.2025 | | | 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst Prädikatin Kathrin Weigelt Kollekte: Kirchenmusik | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Fiedlschuster Kirchnerin U. Wanke Kollekte: Kirchenmusik | | | 10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation Pfarrer Sören Schellenberger Kollekte: Kirchgemeindebund |
| Sonabend, 24.05.2025 | | | | | | 19.00 Uhr Andacht zum Erstabendmahl der Konfirmation Pfarrer Sören Schellenberger Kirchner: A. Grützner | |
| Sonntag „Rogate“ 25.05.2025 | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Tom Seidel Kollekte: Kirchgemeindebund | 10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation Pfarrer Sören Schellenberger Kirchnerin: B. Pietschmann Kollekte: Kirchgemeindebund | | | | | |
| Donnerstag „Christi Himmelfahrt“ 29.05.2025 | | 10.00 Uhr regionaler Gottesdienst zur Christi Himmelfahrt Kirche Bühlau Pfarrer Sören Schellenberger Kirchnerin: B. Pietschmann Kollekte: Weltmission | 10.00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt open Air - Helmsdorf (Wilschdorfer Straße 30 / Garten der Familie Paufler) Pfarrer Tom Seidel, Kollekte: Weltmission | | | | |

| | Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf | | |
|---|--|--|---|
| | Altstadt | Bühlau | Langenwolmsdorf |
| Sonntag „Judika“ 06.04.2025 | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Pfarrer Tom Seidel Kollekte: Kirchgemeindebund | | |
| Freitag 11.04.2025 | 19.00 Uhr Ökumenischer Kreuzweg, Beginn: Katholische Kirche „St. Gertrud“ , Pfarrer Vinzenz Bren | | |
| Sonnabend 12.04.2025 | 15.00 Uhr Musikalische Passionsandacht mit dem Kammerchor - Friedhofskirche Neustadt , Kollekt | | |
| Sonntag „Palmarum“ 13.04.2025 | | 10.00 Uhr Gottesdienst , Pfarrer Tom Seidel Kirchnerin: M. Gneuß Kollekte: Kirchgemeindebund | |
| Gründonnerstag 17.04.2025 | 19.00 Uhr Gottesdienst , Pfarrer Tom Seidel Kollekte: Kirchgemeindebund | | |
| Karfreitag 18.04.2025 | | | 15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu Kathrin Weigelt, Kollekte: Sächs. Diakonissenhäuser (* in allen Orten) |
| Ostersonntag 20.04.2025 | 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Osterfest Pfarrer Tom Seidel & Team Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (* in allen Orten) | 09.00 Uhr Ostergottesdienst Pfarrer i.R. Wolfram Albert Kirchner: U. Häntzschel Kollekte: * | 05.00 Uhr Gottesdienst zur Osternacht mit anschließendem Osterfrühstück Pfarrer Tom Seidel & HuGO Team Kollekte: * |
| Ostermontag 21.04.2025 | | | |
| So „Quasimodogeniti“ 27.04.2025 | 10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sören Schellenberger Kollekte: Kirchgemeindebund * (Neustadt Posaunenmission und Evangelisation) | | |

Friedensgebet - 80 Jahre Kriegsende in Neustadt

Wir laden herzlich zu einem Friedensgebet ein. Am 8. Mai 2025, 18.00 Uhr, wollen wir in der St.-Jacobi-Kirche für den Frieden beten. Dieses Datum ist bewusst gewählt. 80 Jahre Kriegsende in Deutschland - 80 Jahre Frieden. Aber auch 80 Jahre Kriegsende in Neustadt. Die Ereignisse in den Maitagen 1945 bewegen auch heute Menschen. Auch daran wollen wir denken. Diese Einladung richtet sich an alle Menschen, die sich für den Frieden im Großen und Kleinen sorgen.

Ökumenischer Kreuzweg

Am 11.04.2025, 19.00 Uhr, wollen wir wieder gemeinsam den Kreuzweg gehen und beten. Wir erinnern uns an den Leidensweg Jesu an das Kreuz von Golgatha.

In diesem Jahr beginnen wir den Kreuzweg in der katholischen Pfarrkirche St. Gertrud (Struvestraße 5) und ziehen über 14 Stationen hinüber zu unserer St.-Jacobi-Kirche. Dabei tragen wir das Kreuz. An 14 Stationen beten wir.



Jukon on Tour 2025

In der ersten Winterferienwoche ging es für die Jugendlichen des Kirchenbezirks Pirna wieder auf JuKon. Für unsere Konfirmanden der 8. Klasse war es das erste Mal in Hirschluch. Wenn es losgeht von Pirna Richtung Hirschluch, haben die meisten, die das erste Mal mitfahren keine wirkliche Lust. Sobald das WLAN-Passwort zu allen durchgerungen war und der Anreisetag überstanden, tauten die Konfis in der Regel auf (auch, wenn es eisige Minusgrade dieses Jahr waren). Passend zum Thema #Checkitout (Schau es dir an/prüfe es) prüften sie was bei JuKon so geht. Wie die Morgenandachten sind, was von den anderen Kirchgemeinden erarbeitet wurde und natürlich wer die anderen sind und wie sie drauf sind. Wir waren aber nicht die ganze Woche nur unter uns, nein, wir stürzten uns in das Getümmel von Berlin. Einige besuchten die Mauer oder die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche, wieder andere das Deutschlandmuseum und ein jeder das Brandenburger Tor, weil dort dahinter die Busse nach Hirschluch warteten.

Wir hatten gemeinsam einen großen Filmabend und die Band spielte ein Konzert mit anschließenden DJ Programm. Nachmittags war ein Jeder in seinem Workshop, betrieb Sport, entspannte sich, spielte oder tobte sich künstlerisch aus. Nur einen Nachmittag lang spielten alle zusammen Stratego im Wald. Nach anfänglicher Skepsis: Die Einen oder Anderen bleiben aber doch dabei, finden Gefallen an der riesigen Gemeinschaft, dem Gelände – umgeben vom brandenburgischen Wald mit Düne und See – und werden mit hoher Wahrscheinlichkeit nächstes Jahr wieder mitfahren.

Paula Richter





Vollgepackt mit tollen Sachen ...



EVANGELISCHE
GRUNDSCHULE
HOHWALD

Das zweite Halbjahr startete bei uns mit einem Religions-Projekttag rund um das Thema Fastenzeit. Wir beschäftigten uns ausführlich mit dem Gedanken des bewussten Verzichts sowie mit Achtsamkeit und Dankbarkeit an verschiedenen Stationen.

Kistenweise wurden am gleichen Tag Legosteine in allen Farben und Formen geliefert und standen nun perfekt sortiert für die Kinder bereit, um große Ideen zu verwirklichen. Jede Klasse war einen Tag lang im kompletten Baufieber und erschuf zu unterschiedlichen Themen beeindruckende Bauwerke.

Es entstanden Traumhäuser, Städte der Zukunft und Brücken, die mit Stabilität glänzten. Neben der Freude am Bauen, wurden Teamarbeit, Feinmotorik, Konstruktionsverständnis und auch Frustrationstoleranz geschult. Alles waren sich einig: unbedingt wieder! Ein herzliches Dankeschön an Familie Finsterbusch für die Organisation des Projektes sowie allen fleißigen Eltern, die nachmittags beim Abbau und Sortieren der Steine geholfen haben.

Neu ist auch ein Leseprojekt mit dem Kindergarten Unterm Himmelszelt. Einmal wöchentlich geht eine kleine Gruppe Schülerinnen und Schülern nach fleißiger Vorbereitung zur Kita, um den Kindern dort vorzulesen. Dies ist eine hervorragende Ergänzung innerhalb der Leseförderung und stärkt das Band unserer beiden Einrichtungen.

Die Klasse 2 startete zudem in den Schwimmunterricht, der nun das gesamte zweite Halbjahr stattfindet. Im April fährt die Klasse 4 auf den Spuren Sachsens auf Klassen- und damit leider auch schon Abschlussfahrt. Den Mai werden wir mit einem Wandertag für die gesamte Schule beginnen. Und auch der Juni startet turbulent mit einem Sporttag und einer Projektwoche in Vorbereitung auf unser Sommerfest und Tag der offenen Tür am 13.06., welchen



Sie sich gern schon vormerken können.

Auch innerhalb des Schulteams geschieht viel. Zum einen absolvierten zwei junge Frauen aus der Kirchgemeinde im Rahmen ihres Lehramtsstudiums ein Praktikum an unserer Schule. Zum anderen dürfen wir Frau Klose bei uns im Team zur Unterstützung begrüßen. Um weiterhin Bildungsarbeit in der jetzigen Qualität leisten zu können, würden wir im neuen Schuljahr gern unser Team um eine neue Lehrkraft erweitern und wieder eine FSJ-Stelle im Bereich Pädagogik besetzen.

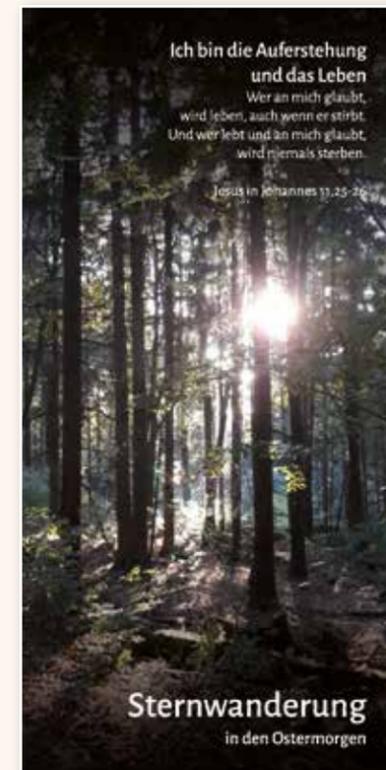


Wir sind dankbar dafür, dass unser Schulkonzept weiterhin so hohen Zuspruch findet und werden auch zukünftig mit Gemeinschaft und Herz unseren Bildungsauftrag leisten.

Evangelische Grundschule Hohwald

Staatlich anerkannte Ersatzschule
in freier Trägerschaft

Dorfstraße 16
01844 Neustadt in Sachsen
OT Langburkersdorf
Telefon 03596 - 60 20 02
sekretariat@evgs-hohwald.de
www.evangelische-grundschule-hohwald.de



Abdruck des Flyers
„Sternwanderung“
zum Ostersonntag,
20. April 2025.

Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf
Dorfstraße 53
01833 Stolpen OT Lauterbach
Telefon: +49 (0) 35973 26401
Telefax: +49 (0) 035973 26402

OSTERSONNTAG
20. April 2025



www.kg-lauterbach-oberottendorf.de

OSTERSONNTAG
20. April 2025

Sternwanderung in den Ostermorgen

In diesem Jahr laden wir als Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf zusammen mit den Kirchgemeinden Stolpener Land und Neustadt zur **Sternwanderung** am Ostersonntag mit dem Ziel Kirche Rückersdorf herzlich ein.

Um **5 Uhr** soll es an den jeweiligen Treffpunkten losgehen.

Um **6 Uhr** wird es in der **Kirche Rückersdorf** eine Osterandacht geben. Anschließend wird herzlich zum gemeinsamen Osterfrühstück eingeladen.

Bitte denken Sie im Vorfeld daran, den Rückweg selbst zu organisieren.

Der Kirchenvorstand.



Glocken klingen von nah und fern,
verkünden die Auferstehung des Herrn!

WIR ENTZÜNDEN
GEMEINSAM
DAS OSTERLICHT



Neues aus dem Kindergarten »Unterm Himmelszelt«



Wer derzeit unsere Kita „Unterm Himmelszelt“ betritt, wird von einer kleinen Raupe im Eingangsbereich begrüßt. „Ich bin Pasquarella und eine Geschichtenraupe. Ich erzähle allen Großen und Kleinen unserer Kita in der Passionszeit jede Woche eine andere Geschichte aus dem Leben von Jesus. Für jede Perle an meinem Körper steht eine andere Geschichte und nach und nach wachse ich.“

In der ersten Woche hörten wir die Geschichte vom Kaufmann, der all sein wertvolles Gut verkaufte, um eine einzige kostbare Perlmutter-Perle zu bekommen. Gemeinsam überlegten wir mit den Kindern, was für uns so wertvoll im Leben ist wie die Perle für den Kaufmann. Was sind unsere Schätze, die uns reich machen? Ist es das Spielzeugauto oder das Lieblingskuscheltier? Oder sind es die Menschen in unserem Leben, die wir lieben? Manche Schätze passen in keine Schatztruhe, aber sie haben Platz in unserem Herzen. Und was war für Jesus damals sein größter Schatz: Gottes unendliche Liebe.

Die blaue Tauf-Perle erzählt uns die Geschichte, wie Jesus sich damals am Jordan taufen ließ. Jesus lässt die Liebe Gottes in sich wirken und möchte von da an die Liebe Gottes weitergeben und das Leben anderer Menschen hell und froh machen. Gott sagt zu Jesus und zu jedem einzelnen von uns: „Du bist mein geliebtes Kind. Ich freue mich an dir!“

Die Menschen um Jesus hörten gerne seine frohe Botschaft. Traurige wurden wieder froh, Kranke gesund, Menschen ohne Hoffnung bekamen neuen Lebensmut. Die gelbe Sonnen-Perle zeigt uns, wie Jesus einen blinden Menschen wieder sehen lässt. Die rote Wut-Perle berichtet eine Geschichte von Jesus, als auch er ganz wütend war. Er treibt die Händler aus dem Tempel, denn das ist ein Ort der Ruhe zum Beten. Dann zog Jesus in Jerusalem ein (die grüne



Palmsonntags-Perle), feierte sein letztes Abendmahl (die braune Brot-Perle) und muss am Kreuz sterben (die schwarze Karfreitags-Perle). Doch zum Glück endet die Geschichte hier nicht. Jesus besiegt den Tod und lebt. Und unsere kleine Raupe? Die verwandelt sich in einen wunderschönen Schmetterling. „Jesus frohe Botschaft ist einer Perle gleich. Sie strahlt in unser Leben und macht die Herzen reich.“

Noch vor Ostern laden wir recht herzlich zu unserer Kleiderbörse auf den Sportplatz des SSV Langburkersdorf ein. Am 14. April (13:00 -18:00 Uhr) und 15. April (7:30 – 16:00 Uhr) finden hoffentlich wieder viele Kleidungsstücke, Bücher und Spielsachen einen neuen Besitzer. Hier ist für jeden, egal ob Groß oder Klein, etwas dabei.

Und wer gerne wissen möchte, was unsere Vorschulkinder so alles können, der ist herzlich eingeladen am 11. Mai 2025 um 10:00 Uhr zum Kita-Sonntag in die St.-Jacobi Kirche zu kommen. Unsere Großen gestalten den Gottesdienst mit einer Aufführung und vielen schönen Liedern. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Kirchencafé ein.

Der Mai steht „Unterm Himmelszelt“ ebenfalls unter einem besonderen Motto. Während der Natur-Kreativ-Zeit



verbringen unsere Kinder besonders viel Zeit an der frischen Luft und dürfen sich, statt mit Laster und Laufrad, einmal mit ganz anderen Dingen im Garten beschäftigen: große Holzrollen, verschiedene Steine, Bretter, Pappkartons, Lehm, ... sollen unsere Kinder zum kreativen Spielen und Bauen einladen. Wir sind gespannt, was so alles in dieser Zeit in unserem Garten passieren wird.

Und wenn auch Sie neugierig geworden sind und uns kennenlernen möchten, dann kommen Sie doch einfach mal zu unserem Sommerfest am 6. Juni 2025 ab 15:00 Uhr in unserer Kita vorbei.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter in unserem Haus. Ab Sommer haben wir auch noch den ein oder anderen Betreuungsplatz im Kindergarten sowie in der Krippe, aber auch zwei freie Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Nun wünschen wir Ihnen noch eine gesegnete Passionszeit, Gottes große Liebe stets im Herzen, Freude an seiner frohen Botschaft und viele fröhliche Momente beim Entdecken der Natur im Frühling.

Seien Sie herzlich begrüßt von allen kleinen und großen Leuten „Unterm Himmelszelt“ und von Ihrer

Nicolle Ehnert

Kleider Börse
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

All diese Dinge erwarten Sie:

- gut erhaltene Frühling- und Sommerbekleidung für Kinder und Erwachsene
- Schuhe, Gummistiefel, Turnschuhe, Hausschuhe
- Kinderräder, Sportwagen
- jede Menge Spielzeug
- eine nette Atmosphäre
- viele bunte Bücher

Mo, 14. April '25
13.00 - 18.00 Uhr

Di, 15. April '25
7.30 - 16.00 Uhr

Vereinsgebäude des SSV Langburkersdorf
Hohwaldstraße 6

Ev. Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“

Klingerstraße 8
01844 Neustadt/Sachsen
OT Langburkersdorf
Telefon 03596 / 60 20 74
email: nicolle.ehnert@unterm-himmelszelt.de
www.unterm-himmelszelt.de





Faschingstrubel und die Reise durch die Fastenzeit



Hallo aus dem Kinderhaus Apfelbäumchen



Am Faschingsdienstag herrschte fröhlicher Trubel in unserem Kindergarten! Mit bunten Kostümen, kreativen Verkleidungen und viel Lachen feierten die Kinder ausgelassen das Faschingsfest. Es wurde getanzt, gespielt und gemeinsam eine unvergessliche Zeit erlebt.

Doch schon am nächsten Tag, dem Aschermittwoch, begann eine besondere Zeit: die Fastenzeit. Sie ist eine Zeit des Innehaltens, Nachdenkens und der Vorbereitung auf das Osterfest. In diesem Jahr begleitet uns dabei die Geschichte der Raupe Pasquarella.

Hinter ihren bunten Perlen verbergen sich spannende Erzählungen über Jesus, die den Kindern spielerisch nähergebracht werden. Woche für Woche steht eine Perle mit einer besonderen Bedeutung im Mittelpunkt – Freundschaft, Hoffnung, Freude und mehr. Der Schmetterling, in den sich Pasquarella verwandelt, hilft den Kindern, das Ostergeheimnis von Tod und Auferstehung besser zu verstehen: Neues Leben entsteht!

Ein herzliches Dankeschön geht an den Chor „DaCapo“, der uns mit einer großzügigen Spende von 240 € unterstützt hat. Mit diesem Betrag können wir den Kindern Wünsche erfüllen und ihnen eine Freude bereiten.

Wir möchten Sie außerdem herzlich zu unserem Familiengottesdienst am 11. Mai 2025 um 10:30 Uhr in der Lauterbacher Kirche einladen. Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen!



Hallo aus dem Kinderhaus Apfelbäumchen

Nach diesem etwas grauen Winter freuen wir uns endlich die warme Sonne zu begrüßen. Es ist einfach schön und erholsam die Vögel wieder zwitschern zu hören, zu sehen wie das Leben der Blumen und Bäume wieder neu beginnt und wir das Spielen im Garten oder auf dem Hof genießen können.

In der Zeit vom 14. – 17. April begehen wir gemeinsam mit den Kindern im Haus die Karwoche. Hierbei wollen wir auf die letzten Stationen im Leben von Jesus eingehen, bevor er gekreuzigt wird. Nach Ostern und der Freude der Auferstehung, begeben wir uns auf die Osternestsuche im Kinderhaus und sind gespannt, wo wir welche finden werden.

Wir möchten Ihnen gerne einige Termine bekannt geben:

Am Freitag, den 02. Mai und Freitag, den 30. Mai bleibt die Einrichtung wegen des Brückentages, nach einem Feiertag, geschlossen.

Am Sonntag, den 11. Mai laden wir Sie und Ihre Familien herzlich zu unserem Familiengottesdienst, ab 9.30 Uhr in die Bühlauer Kirche ein.

Die Großen und Kleinen vom Kinderhaus freuen sich auf Ihren Besuch beim Gottesdienst.



Kindergarten St.Martin
Dorfstraße 70
01833 Stolpen / OT Lauterbach



Telefon 035973 / 26 407
Mail: Kiga-sankt-martin@kirche-lauterbach.de
www.martinskinder.de



*Einladung
zum Familiengottesdienst
am 11. Mai, 10.30 Uhr
in die Lauterbacher Kirche.*



*Einladung
zum Familiengottesdienst
am 11. Mai, 9.30 Uhr
in die Bühlauer Kirche*



Kinderhaus Apfelbäumchen
Hauptstraße 32
01909 Großharthau-Bühlau



Telefon 035954 /50 275
Mail: Kiga-buehlau@kirche-lauterbach.de
www.apfelbaeumchen.org

Meinung

Am 18. Mai wählen wir einen neuen Bürgermeister für unsere Stadt. Jetzt steht es fest: zwei Kandidaten stellen sich zur Wahl: Alexander Sachse und Matthias Mews. Wir haben die Wahl.

Zwei Dinge sind mir wichtig:

Respekt für Alexander Sachse und Matthias Mews. Ich habe großen und ehrlichen Respekt davor, dass sich in diesen, auch und gerade für Kommunen schwierigen Zeiten, zwei Männer um dieses wichtige Amt bewerben. Sie wissen: auf Sie wartet eine große Herausforderung, die sie voll und ganz fordern wird. Sie wissen: Sie müssen gemeinsam mit dem Stadtrat und der Verwaltung auch schwere Entscheidungen treffen, die auch heftigen Gegenwind erzeugen werden. Es allen Recht machen: das geht nicht mehr. Sie wissen: in stürmischen Zeiten braucht die Stadt Neustadt einen mutigen, besonnenen und erfahrenen Kapitän, aber auch eine starke Mannschaft, auf die sie sich verlassen können.

Ich wünsche mir deshalb zuallererst Respekt für den Mut und die Bereitschaft, die Alexander Sachse und Matthias Mews aufbringen. Diesen Respekt verdienen beide. Und sie verdienen Fairness. Ich höre gerade viel darüber, warum der oder der nicht geeignet ist für dieses wichtige Amt. Es geht aber gerade nicht um persönliche Befindlichkeiten. Es geht um Neustadt. Es geht um eine kluge Entscheidung. Es geht um eine Wahl zwischen zwei Kandidaten, die unseren Respekt verdienen.

Weitsicht und Mut. Wir brauchen einen neuen Kurs für unsere Stadt. Und dafür braucht es einen Bürgermeister der vorangeht mit Weitsicht und Mut. Wir brauchen einen Bürgermeister, der einen Plan hat für Neustadt und Antworten entwickelt für die enormen Herausforderungen, vor denen

wir stehen. Neustadt wird immer älter. In Neustadt werden erschreckend wenig Kinder geboren, eine Entwicklung wie es sie so seit dem dreissigjährigen Krieg so nicht gegeben hat. Neustadt hat deutlich weniger Geld, für scheinbar größer werdenden Aufgaben zur Verfügung.

Neustadt steht im harten Wettbewerb mit anderen Kommunen und Regionen. Neustadt hat eine beachtliche und gut funktionierende Infrastruktur, die es zu erhalten, aber wohl auch anzupassen gilt. Vor diesen Herausforderungen steht Neustadt. Und vor diesen Herausforderungen steht der neue Bürgermeister. Deshalb brauchen wir Weitsicht und Mut.

Ich wünsche mir, dass wir in den nächsten Wochen mit Alexander Sachse und Matthias Mews genau darüber ins Gespräch kommen. Nicht: passt mir die Nase, oder nicht. Nicht: der ist doch zu jung, oder der ist doch schon viel zu lange dabei. Sondern: was habt ihr für konkrete Ideen und Pläne. Keine Luftschlösser und Beruhigungspillen. Kein Klein Klein. Sondern Realismus, Ehrlichkeit und Weitsicht und Mut.

Und wir Neustädter dürfen uns freuen: wir haben die Wahl. Mit Alexander Sachse und Matthias Mews haben wir zwei Kandidaten, die unseren Respekt verdienen. Wir wollen mit ihnen ins Gespräch kommen und verstehen, wofür sie stehen. Nicht die Nase entscheidet, nicht das Alter, nicht die Anbindung an eine Wählergemeinschaft oder Partei. Es geht um Neustadt. Um unsere Stadt und ihre Zukunft. Nicht nur die beiden Kandidaten sind jetzt gefordert, sondern auch wir. Stellen wir die richtigen Fragen. Bringen wir uns ein mit unseren Ideen. Nicht meckern und mäkeln. Sondern: nach vorne schauen und das Beste für unsere Stadt suchen!

Pfarrer Sören Schellenberger

Impressum

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchgemeindegund
Nördliche Sächsische Schweiz
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neustadt in Sachsen
Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen

Zentrales Pfarramt:

Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen
Telefon: 03596/60 24 11
pfarramt@kirchgemeindegund.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr, jeweils 8.00 Uhr - 11.30 Uhr,
Do auch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ansprechpartner:

Kathrin Haase: Kirchgeld, Mitgliederverwaltung
Anja Jaster: Kirchkasse
Annett Garbe: Pfarramt
Ines Schöne: Grundstücke und Liegenschaften

Öffnungszeiten Außenstelle Pfarramt Lauterbach:

Dorfstraße 53, 01833 Lauterbach
Öffnungszeiten: Do: 15.00 - 17.00 Uhr
Telefon: 035973/26 401

Kontoverbindung der Kirchgemeinde für Spenden:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 33 3506 0190 1617 2090 19
Für alle: BIC: GENODED1DKD (bei Verwendungszweck RT 2636 angeben)

Kontoverbindung für Kirchgeld:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 68 3506 0190 1650 1000 22

Kontoverbindung für die Evangelische Grundschule Hohwald:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 86 3506 0190 1626 4700 13

Zentrale Friedhofsverwaltung:

Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do jeweils 8.00 - 11.30 Uhr,
Do auch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
Fr nach Vereinbarung

Ansprechpartner:

Beatrix Kraft und Uta Kaufmann
03596/50 30 39
friedhofsverwaltung@kirchgemeindegund.de

Friedhofsverwalter für die Friedhöfe der Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf und Neustadt in Sachsen:

Silvio Greif: 015256609930 oder
silvio.greif@evlks.de

Kontoverbindung für Friedhöfe:

Bank für Kirche und Diakonie,
IBAN: DE 46 3506 0190 1620 8810 11

Technischer Mitarbeiter für die Friedhöfe der Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf:

Sylvio Pankow: 015256609928

Unsere Homepages:

www.kirche-neustadt.de
www.neuerfriedhof.de
www.unterm-himmelszelt.de
www.martinskinder.de
www.apfelbaumchen.org
www.evangelische-grundschule-hohwald.de

Unsere Pfarrer sind für Sie da

Pfarrer Sören Schellenberger: 03596-50 9 727

Pfarrer Tom Seidel: 035973-29 466

tom.seidel@evlks.de

soeren.schellenberger@evlks.de



**Diakonisches Werk Pirna –
Außenstelle Neustadt**

Allgemeine Soziale Beratung:

Bitte nur nach vorheriger telefonischer
Anmeldung!

dienstags, 4.2., 4.3., 18.3.

von 13.00 Uhr – 15.00 Uhr

in den Räumen des Diakoniezentrums

auf der Bahnhofstraße 36

Tel.: 03501-5710172 oder 0163-3938320



**Trauer – Sprechstunde
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat**

von 16.30 – 18.00 Uhr

im Büro des ambulanten Hospizdienstes

der Malteser in Neustadt,

Dresdner Straße 3

Bitte Anfragen und Anmeldung an:

Karen Schönmuth, Koordinatorin des

ambulanten Hospizdienstes

Tel: 0151 461 34 736 oder 03596 508 97 05

Mail: karen.schoenmuth@malteser.org



**Telefon-Seelsorge
Sie sind nicht allein –
Unterstützung in
schwierigen Lebenslagen**

Tag und Nacht erreichbar

0800 1110111 oder 0800 1110222

www.telefonseelsorge.de

Hilfe- und Beratungs- Angebote

